

Verwendungszweck

LACKWORK 2K EP GRUNDIERFÜLLER als Sprühdose ist eine Grundierung für höchste Ansprüche. Die hervorragenden Haftungs- und Korrosionsschutz-Eigenschaften sowie ein optimaler Verlauf zeichnen dieses Produkt besonders aus. Überlackierbar mit lösemittel- und wasserbasierenden Basislacken, 1K- und 2K-Decklacken und 2K-Klarlack. Sehr gute Durchhärtung und Isolierungswirkung. Lösemittelbeständig.

Verarbeitungshinweise

Untergrund

Eisen, Stahl, Zink und Aluminium

Vorbehandlung / Reinigung

Vorreinigung mit Silikonentferner.

Ausführliche Informationen sind unter dem Punkt „Untergrundvorbehandlung“ zu finden.

Besondere Eigenschaften

Sehr gute Durchhärtung und Isolierungswirkung

Hervorragende Haftungs- und Korrosionsschutz-Eigenschaften

Ausgezeichneter Verlauf und Spritzbild

Überlackierbar mit lösemittel- und wasserbasierenden Basislacken, 1K- und 2K-Decklacken, 2K-Klarlack

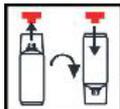
Sichere und "saubere" Härterzugabe

Sehr beständig gegenüber chemischer und mechanischer Belastung

Kraftstofffest

Farbton / Glanzgrad

beige / matt



Vorbereitung

Dose vor Gebrauch 1 - 2 min kräftig schütteln!

Unmittelbar vor dem Lackieren roten Druckknopf aus der Kappe entnehmen. Dose um 180° drehen und auf Stift am Dosenboden aufsetzen.

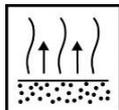
Dose mit der Kappe kopfüber auf festen Untergrund stellen. Roten Auslöseknopf mit dem Handballen bis zum Anschlag drücken.

Dose nach dem Auslösen erneut gründlich schütteln.

Spritzgänge

Probesprühen - Spritzabstand ca. 20 - 30 cm

2 - 3 Spritzgänge, Trockenschichtdicke 50 - 70 µm



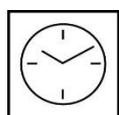
Ablüftzeit

10 - 15 min zwischen den Spritzgängen



Arbeitsende

Nach Gebrauch Spraydose auf den Kopf stellen und Düse leersprühen, dies verhindert das Eintrocknen des Lackmaterials im Düsenkopf.



Trockenzeiten bei 20 °C

Staubtrocken nach ca.	10 - 20 min
Griffest nach ca.	5 h
Überlackierbar nach ca.	50 - 60 min
Schleifbar nach ca.	12 h oder 30 min Trocknung bei 60 °C



Weiterverarbeitung

Trockenschliff: Bei 1-Schicht-Decklackierungen P 400
Bei 2-Schicht-Decklackierungen P 500 - 600



Nassschliff: Bei 1-Schicht-Decklackierungen P 600
Bei 2-Schicht-Decklackierungen P 800 - 1000

Verarbeitungsbedingungen

Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.

Lagerung

Gut verschlossen in kühlen, trockenen Räumen 12 - 18 Monate lagerfähig.

VOC-Gesetzgebung

EU-Grenzwert für das Produkt Kategorie B/e 840 g/l
Dieses Produkt enthält max. 675 g/l

Sicherheitsratschläge

siehe Sicherheitsdatenblatt

Verarbeitungshinweise

LACKWORK 2K EP GRUNDIERFÜLLER kann innerhalb von 3 Tagen ohne Zwischenschliff überlackiert werden. Topfzeit ca. 4 Tage bei 20 °C

Untergrundvorbehandlung:

Der Untergrund muss sauber und trocken sein, Öl, Fett, Rost, Walzhaut, Zunder, sowie sonstige funktions- und lackbeeinflussende Substanzen entfernen!

Nicht ausgehärtete bzw. nicht tragfähige Altlackierungen oder Grundierungen entfernen.

Stahluntergründe:

1. Vorreinigung mit Silikonentferner.
2. Danach trocken schleifen mit P 120.
3. Anschließend entfetten mit Silikonentferner.

Aluminiumuntergründe + verzinkte Untergründe (Bandverzinkung / kontinuierliche Feuerverzinkung) und galvanische Verzinkung:

1. Vorreinigung mit Silikonentferner.
2. Danach trocken schleifen mit P 220.
3. Anschließend entfetten mit Silikonentferner.

Verzinkte Untergründe (Stückverzinkung / diskontinuierliche Feuerverzinkung), ammoniakalische Netzmittelwäsche:

1. Mittels Korund-Kunststoffvlies nass gründlich matt schleifen.
2. Die metallisch graue Suspension ca. 10 Minuten einwirken lassen.
3. Nochmals schleifen.
4. Anschließend gründlich mit Wasser nachwaschen, Oberfläche trocknen lassen.

GFK:

1. Vor dem Lackieren tempern der Teile für 60 Minuten bei 60 °C.
2. Entfetten mittels antistatischem Reiniger.
3. Gründliches Schleifen mit P 240 - P 320.
4. Nachreinigen mit antistatischem Reiniger.
5. Teile gründlich trocknen lassen.

ACHTUNG: Trennmittel müssen vollständig entfernt werden! Nach Abschluss der o. g. Vorbehandlung empfehlen wir eine Benetzungsprüfung mit Wasser, perlt das Wasser stark ab, Vorbehandlung wiederholen.

Intakte, tragfähige Altlackierungen, Werkslackierungen:

1. Vorreinigung mit Silikonentferner.
2. Danach schleifen mit P 320.
3. Anschließend entfetten mit Silikonentferner.

KTL-Beschichtungen / Werksgrundierungen:

1. Vorreinigung mit Silikonentferner.
2. Danach schleifen mit P 320.
3. Anschließend entfetten mit Silikonentferner.

Bei Schleiffüllereinsatz nach Trocknung wie folgt schleifen:

1. Bei 1-Schicht-Decklackierungen mit Schleifpapier P 400 trocken oder P 600 nass.
2. Bei 2-Schicht-Decklackierungen mit Schleifpapier P 500 / 600 trocken oder P 800 / 1000 nass.
3. Schleifstaub gründlich entfernen mittels Silikonentferner. Dabei saubere, fusselfreie Wischtücher verwenden.

Es empfiehlt sich, die geschliffenen Flächen und / oder Fugen, Sicken etc. gründlich mittels ölfreier Druckluft aus- bzw. abzublasen.

4. Abschließend erfolgt eine finale Reinigung der zu lackierenden Flächen mittels Silikonentferner und mittels frischem Tuch. Nachdem die Reiniger komplett und streifenfrei aufgetrocknet sind kann mit der Decklackierung begonnen werden.